



Berlin, 10. Oktober 2011

Fachkraftgipfel Erzieherinnen und Erzieher

**Bettina M. Wiesmann: „Kampagne für Erzieherinnen und Erzieher zeigt Wirkung – Hohe Qualität der Kinderbetreuung soll auch in Zukunft sichergestellt werden“**

„Es wird eine große Herausforderung sein, den Fachkräftebedarf bei den Erzieherinnen und Erziehern in den kommenden Jahren zu decken. Aber es ist erfreulich, dass der Bedarf geringer ausfällt, als bisher angenommen“, stellte die familienpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag, Bettina M. Wiesmann, fest. In einer Untersuchung des Deutschen Jugendinstituts und der TU Dortmund sei bekannt geworden, dass der Bedarf an Fachkräften in 2012 bei 3.520 liegen wird. Bisher sei man von 6.000 bis 8.000 fehlenden Fachkräften in den Erzieherberufen in Hessen ausgegangen.

„Der weitere Ausbau der Kinderbetreuung für Unter-Dreijährige und unsere Qualitätsoffensive für hessische Kindertagesstätten im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsplans erfordern zusätzliche Fachkräfte. Daher wurde die Werbe- und Imagekampagne des Landes für den Erzieherberuf ins Leben gerufen. Die aktuellen Zahlen zeigen den Erfolg dieser Kampagne“, so Wiesmann.

„In den letzten Jahren konnte die Zahl der Ausbildungsplätze gesteigert werden und es ist gelungen, die Plätze zu besetzen. Ungefähr 20 Prozent mehr Schülerinnen und Schüler konnten so ihre Ausbildung abschließen. Waren es im Schuljahr 2009/2010 noch 4.900 Schülerinnen und Schüler, so konnte die Zahl im Schuljahr 2010/2011 auf fast 5.400 gesteigert werden. Mit Queereinsteigerprogrammen, Umschulungen und Berufsrückkehrerinitiativen werden zusätzliche Personalreserven erschlossen werden. Dies ist in den letzten Jahren erfolgreich gelungen. Der Weg muss nun weiter verfolgt werden, denn wir brauchen auch in Zukunft mehr Erzieherinnen und Erzieher um eine hohe Qualität der Kinderbetreuung sicher zu stellen“, so die CDU-Familienpolitikerin.